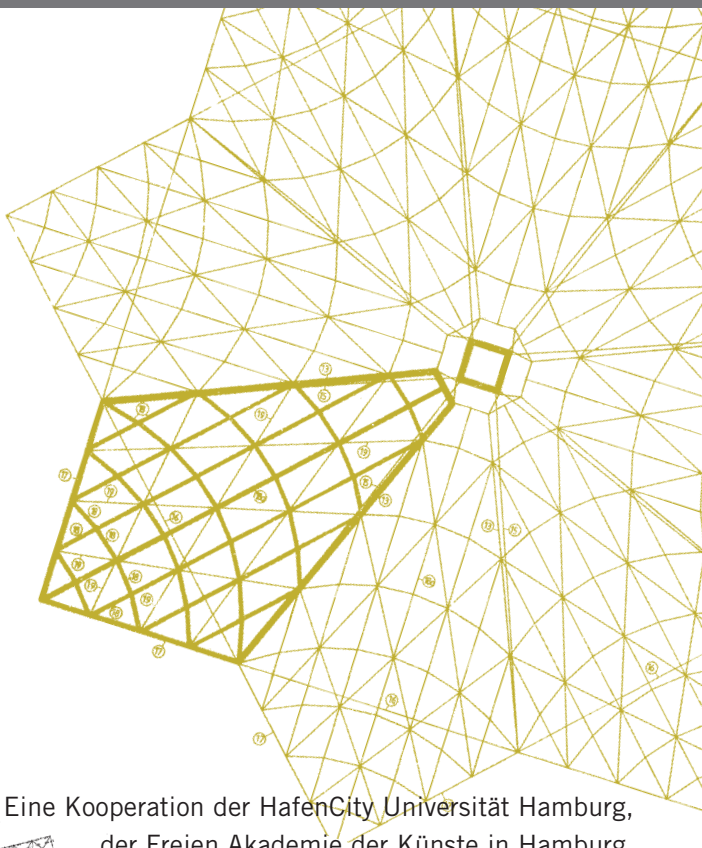


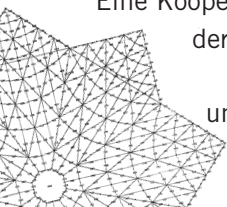
Einladung zur Ausstellungseröffnung

Tragende Linien – Tragende Flächen

Konstruktionsprinzipien im Werk von Stefan Polónyi



Eine Kooperation der HafenCity Universität Hamburg,
der Freien Akademie der Künste in Hamburg,
der Hamburgischen Ingenieurkammer-Bau
und der Hamburgischen Architektenkammer





Stefan Polónyi zählt zu den herausragenden Bauingenieuren in Deutschland. In über sechzig Jahren seiner Tätigkeit hat er mit vielen national und international bedeutenden Architekten an unterschiedlichsten Projekten zusammengearbeitet. Bei diesen Kooperationen hat er sich weder als bloßer Statik-Dienstleister noch als Konstruktions-Diktator verstanden, sondern als kongenialer Partner der Architekten. Für Stefan Polónyi müssen Tragwerk, ästhetische Gestaltung und Funktion eine unauflösliche Einheit eingehen: „Die gestalterische Freiheit sollten wir dazu nutzen, dass nicht allein die Tragfunktion erfüllt wird, sondern die Tragkonstruktionen auch im Bereich der Kunst Platz finden.“ Selten hat ein Bauingenieur einen solchen Anspruch formuliert, was nicht nur auf Anerkennung, sondern auch auf gelegentliches Unverständnis in der eigenen Zunft gestoßen ist. Architekten aber, die mit Stefan Polónyi zusammengearbeitet haben, haben diesen hohen Anspruch immer als eine Bereicherung des eigenen Entwurfsprozesses verstanden. „Es ist nicht Aufgabe des Ingenieurs, dem Architekten klarzumachen, dass es nicht geht, sondern zu zeigen, wie es geht“, so Stefan Polónyis Credo.

Eröffnung der Ausstellung

Tragende Linien – Tragende Flächen Konstruktionsprinzipien im Werk von Stefan Polónyi

Donnerstag, 17. Januar 2013,
um 18.00 Uhr

Zur Eröffnung sprechen
Volkwin Marg (gmp Architekten)
Annette Bögle (HCU Hamburg)

Begleitprogramm zur Ausstellung:

Donnerstag, 31. Januar 2013
um 19.00 Uhr

Stefan Polónyi

Zwänge der Baukunst

Vortrag und Führung

Eintritt: 6,- / erm. 4,-

Donnerstag, 14. Februar 2013
um 19.00 Uhr

Jörg Schlaich

Mein Hamburg

Vortrag zu seinen Hamburger Bauwerken

Eintritt: 6,- / erm. 4,-

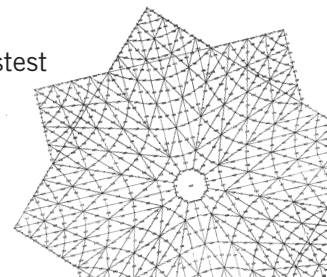
Donnerstag, 28. Februar 2013
um 19.00 Uhr

Klaus Bollinger

Das Dortmunder Modell im Praxistest
Ein Werkbericht

Vortrag

Eintritt: 6,- / erm. 4,-



Die Ausstellung ist geöffnet bis zum 3. März 2013
Dienstag - Sonntag: 11.00 bis 18.00 Uhr
Eintritt: 5,- / erm. 3,- Euro



Freie Akademie der Künste in Hamburg e.V.
Klosterwall 23
20095 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 / 32 46 32
Telefax: +49 (0)40 / 32 69 29



Eine Ausstellung des M:AI Museum für Architektur
und Ingenieurkunst des Landes Nordrhein-Westfalen
in Kooperation mit der TU Dortmund und A:AI NRW.